



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Oberste Finanzbehörden  
der Länder

nachrichtlich:

Vertretungen der Länder  
beim Bund

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0) 18 88 6 82-0

FAX +49 (0) 18 88 6 82-47 39

E-MAIL [poststelle@bmf.bund.de](mailto:poststelle@bmf.bund.de)

TELEX 88 66 45

DATUM 17. Juni 2003

**- Verteiler U 1 und U 2 -**

BETREFF **Umsatzsteuerrechtliche Behandlung der Geschäftsführungs- und Vertretungsleistungen der  
Gesellschafter an die Gesellschaft;  
BFH-Urteil vom 6. Juni 2002 (V R 43/01)**

BEZUG BMF-Schreiben vom 13. Dezember 2002  
- IV B 7 - S 7100 - 315/02 -

GZ **IV B 7 - S 7100 - 121/03** (bei Antwort bitte angeben)

Mit BMF-Schreiben vom 13. Dezember 2002 - IV B 7 - S 7100 - 315/02 - (BStBl I 2003 S. 68) zur umsatzsteuerrechtlichen Behandlung der Geschäftsführungs- und Vertretungsleistungen der Gesellschafter an die Gesellschaft im Zusammenhang mit dem BFH-Urteil vom 6. Juni 2002 (V R 43/01, BStBl II 2003 S. 36) ist bestimmt worden, dass die diesem BFH-Urteil entgegenstehenden Regelungen der Abschnitte 1 Abs. 8 Satz 1, 17 Abs. 1 Sätze 10 und 11 sowie 18 Abs. 4 Satz 1 der Umsatzsteuer-Richtlinien 2000 ab dem 1. Juli 2003 nicht mehr anzuwenden sind.

Unter Bezugnahme auf das Ergebnis der Erörterungen mit den obersten Finanzbehörden der Länder gilt nunmehr, dass die o.g. Abschnitte der Umsatzsteuer-Richtlinien 2000 ab dem 1. Januar 2004 (anstatt dem 1. Juli 2003) nicht mehr anzuwenden sind.

Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt Teil I veröffentlicht.

Im Auftrag  
Wolff